

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Walter (GRÜNE)

vom 27. Mai 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. Juni 2026)

zum Thema:

**Zustand und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Notbrunnen bzw.
Schwengelpumpen in Schöneberg-Nord**

und **Antwort** vom 17. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Juni 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Sebastian Walter (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26205

vom 27. Mai 2026

über Zustand und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Notbrunnen bzw. Schwengelpumpen in
Schöneberg-Nord

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Berliner Wasserbetriebe (BWB) um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Welche finanziellen Mittel in welcher Höhe stehen den BWB in 2026 und 2027 jeweils für den Neubau von Notbrunnen und Schwengelpumpen zur Verfügung? Bitte im Detail erläutern und Haushaltstitel angeben. Wieviel steht davon für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg zur Verfügung?

Frage 2:

Wie erfolgt die Aufteilung dieser Mittel auf die einzelnen Bezirke? Wieviel steht für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg in 2026 und 2027 zur Verfügung?

Antwort zu 1 und 2:

In den Jahren 2026 und 2027 stehen in Band 7, Einzelplan 07, Kapitel 0720, Titel 67101 keine Mittel für den Neubau von Trinkwassernotbrunnen zur Verfügung.

Frage 3:

Welche finanziellen Mittel in welcher Höhe stehen den Berliner Wasserbetrieben (BWB) in 2026 und 2027 jeweils für Wartung, Reparatur und Instandsetzung der bestehenden Berliner Notbrunnen und Schwengelpumpen im Ortsteil Schöneberg-Nord (im Sinne der Bezirksregionen: Schöneberg Nordwest, Schöneberg Nordost und Schöneberg Südwest nördlich des Bayerischen Platzes) zur Verfügung? Bitte im Detail erläutern und Haushaltstitel angeben.

Antwort zu 3:

In den Jahren 2026 und 2027 stehen in Band 7, Einzelplan 07, Kapitel 0720, Titel 67101 keine Mittel für die Wartung, Reparatur und Instandsetzung von Trinkwassernotbrunnen im Land Berlin zur Verfügung. Die Instandsetzung der defekten Bundesnotbrunnen wird weitergeführt. Hierfür stehen Mittel des Bundes zur Verfügung.

Um die sogenannten Komplexkontrollen einschließlich einer Wartung an den Landes- und Bundesnotbrunnen durchführen zu können, ist jedoch eine Mittelumschichtung beantragt, die voraussichtlich Ende Juni dem Hauptausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Frage 4:

Entsprechen diese Mittel nach Einschätzung der BWB dem tatsächlichen Bedarf für eine zeitnahe Wartung, Reparatur und Instandsetzung aller defekten Notbrunnen und Schwengelpumpen in Schöneberg-Nord? Falls nicht, bitte erläutern. Welcher zusätzliche Finanzbedarf wäre zur Erfüllung der Aufgaben notwendig?

Frage 5:

Gibt es einen Instandsetzungs- bzw. Sanierungsplan für die Berliner Notbrunnen im Ortsteil Schöneberg-Nord? Wenn ja, wie hoch ist dessen finanzielles Gesamtvolumen und über welchen Zeitraum erstreckt er sich?

Frage 8:

Wann fand jeweils die letzte Wartung statt? Mit welchem Ergebnis?

Antwort zu 4, 5 und 8:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Eine Instandsetzung für die Bundesnotbrunnen erfolgt fortlaufend im Rahmen der bereitgestellten Finanzmittel des Bundes - die Instandsetzung für die Landesnotbrunnen ist aktuell ausgesetzt, da hierfür derzeit keine Finanzierung durch das Land Berlin gesichert ist. Im Jahr 2025 wurden alle Notbrunnen einer Überprüfung unterzogen.“

Frage 6:

Wie viele Bundes- und Landesnotbrunnen (Notbrunnen/Schwengelpumpen) befinden sich aktuell im Ortsteil Schöneberg-Nord?

Antwort zu 6:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„In den Postleitzahlbereichen "10777, 10779, 10781, 10783, 10789, 10823, 10825, 10827, 10829, 12157, 12159, 12161, 12169" befinden sich 133 Notbrunnen.“

Frage 7:

Bitte die genauen Standorte auflisten und jeweils Angaben zur Funktionsfähigkeit der einzelnen Notbrunnen/Schwengelpumpen sowie zu den jeweiligen Reparatur-/Instandsetzungsbedarfen machen. Bitte führen Sie unter Angabe der Pumpennummer und Adresse auf, welche Notbrunnen im Schöneberger Norden derzeit nutzbar bzw. funktionstüchtig sind und welche nicht nutzbar bzw. funktionsuntüchtig sind.

Antwort zu 7:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„97 Notbrunnen sind im o.g. PLZ-Bereich funktionstüchtig, 36 sind nicht funktionstüchtig. Eine detaillierte Auswertung ist in der Kürze der Zeit nicht zu leisten.“

Frage 9:

Wenn ein Reparatur-/Instandsetzungsbedarfe vorliegt: Bitte auflisten, welcher Schaden vorliegt und wann eine Reparatur/Ertüchtigung vorgesehen ist.

Antwort zu 9:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Der Betriebszustand aller Berliner Notbrunnen wird durch BWB in einer aktuellen Datenbank vorgehalten.“

Frage 10:

Gibt es einen Sanierungsfahrplan der BWB für die nicht nutzbaren bzw. funktionsuntüchtigen Notbrunnen im Schöneberger Norden? Falls ja, wie sieht dieser konkret aus? Falls nein, warum nicht?

Frage 15:

Gibt es interne Service-Vorgaben der BWB, in welchem Zeitraum Bürgeranfragen zu beantworten sind?

Antwort zu 10 und 15:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Die Einteilung und Abarbeitung von gemeldeten Störungen erfolgt bei den BWB in Abstimmung mit SenMVKU nach festgelegten Prioritäten.“

Frage 11:

Werden von den BWB zur Unterhaltung der Notbrunnen auch externe Dienstleister beauftragt? Wie oft wurden externe Dienstleister (z. B. für Kontrolle, Wartung, Reparatur) von den BWB mit der Reparatur von Notbrunnen im Schöneberger Norden beauftragt?

Antwort zu 11:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Die jährlichen Komplexkontrollen und kleine Reparaturen an allen Berliner Notbrunnen führen die BWB mit eigenen Beschäftigten durch. Größere Instandsetzungen der Schwengelpumpen und Überbohrungen der Notbrunnen erfolgen durch externe Firmen im Auftrag der BWB. Die Erfassung des aktuellen Status erfolgt nach Bezirken und den nachgeordneten Ortsteilen (ehemalige Bezirke) im jeweiligen PLZ-Bereich. Im Ortsteil Schöneberg wurden bisher durch externe Firmen zwei (2) Bundesnotbrunnen instandgesetzt.“

Frage 12:

Bitte gesondert für folgende Notbrunnen nachstehende Fragen beantworten:

Pumpe 81 (Großgörschenstraße / Steinmetzstraße)

Pumpe 7 (Barbarossastraße / Goltzstraße)

Pumpe 71 (Winterfeldtplatz)

Pumpe 125 (Luitpoldstraße / Habsburger Straße)

Pumpe 43 (Hochkirchstraße)

a) Wann fand die letzte Funktionskontrolle statt?

b) Mit welchem Ergebnis wurde die jeweilige Kontrolle abgeschlossen?

c) Wurden in den vergangenen zwei Jahren Reparaturen oder Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt? Wenn ja, wann und welche?

d) Liegen aktuell Schadensmeldungen oder bekannte Defekte vor?

e) Ist geplant, die jeweilige Pumpe noch im Laufe des Sommers bzw. der aktuellen Gießsaison 2026 zu reparieren? Falls nein, warum nicht und wann ist die Instandsetzung vorgesehen?

Antwort zu 12:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Siehe Antwort zu Frage 7 - eine detailliertere Auswertung ist in der Kürze der Zeit nicht zu leisten.“

Frage 13:

An welche Stelle können sich Bürgerinnen und Bürger sowie das Bezirksamt wenden, wenn ein Notbrunnen in Schöneberg-Nord nicht funktionsfähig ist?

Antwort zu 13:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Meldungen über nicht funktionierende Notbrunnen (Schwengelpumpen) können über die Service-Nummer 0800 292 75 87 oder über die Mail-Adresse Schwengelpumpe@bwb.de erfolgen.“

Frage 14:

Gibt es eine zentrale Meldestelle oder Kontaktadresse inkl. Telefonnummer für die Anzeige defekter Notbrunnen? Falls ja, wie wird mit den eingehenden Meldungen verfahren?

Antwort zu 14:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Siehe Antwort zu Frage 13 - alle erfolgten Meldungen zu Störungen werden zeitnah durch die BWB in einer eigenen Datenbank erfasst.“

Frage 16:

Ist dem Senat bzw. den BWB bekannt, dass Bürger*innen nach Meldungen zu einzelnen Notbrunnen über Monate keine Antwort bekommen haben? Wie geht der Senat bzw. die BWB damit um?

Antwort zu 16:

Nein, das ist dem Senat nicht bekannt.

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Eine Auswertung ist in der Kürze der Zeit nicht zu leisten.“

Frage 17:

Wie viele Meldungen zu defekten Notbrunnen in Tempelhof-Schöneberg sind bei den BWB seit Anfang 2026 eingegangen und wie schnell wurden diese Anfragen beantwortet?

Antwort zu 17:

Dazu haben die BWB wie folgt geantwortet:

„Eine Auswertung ist in der Kürze der Zeit nicht zu leisten.“

Berlin, den 17.06.2026

In Vertretung

Andreas Kraus

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt